

OUTDOOR

Der Weg ist das Ziel

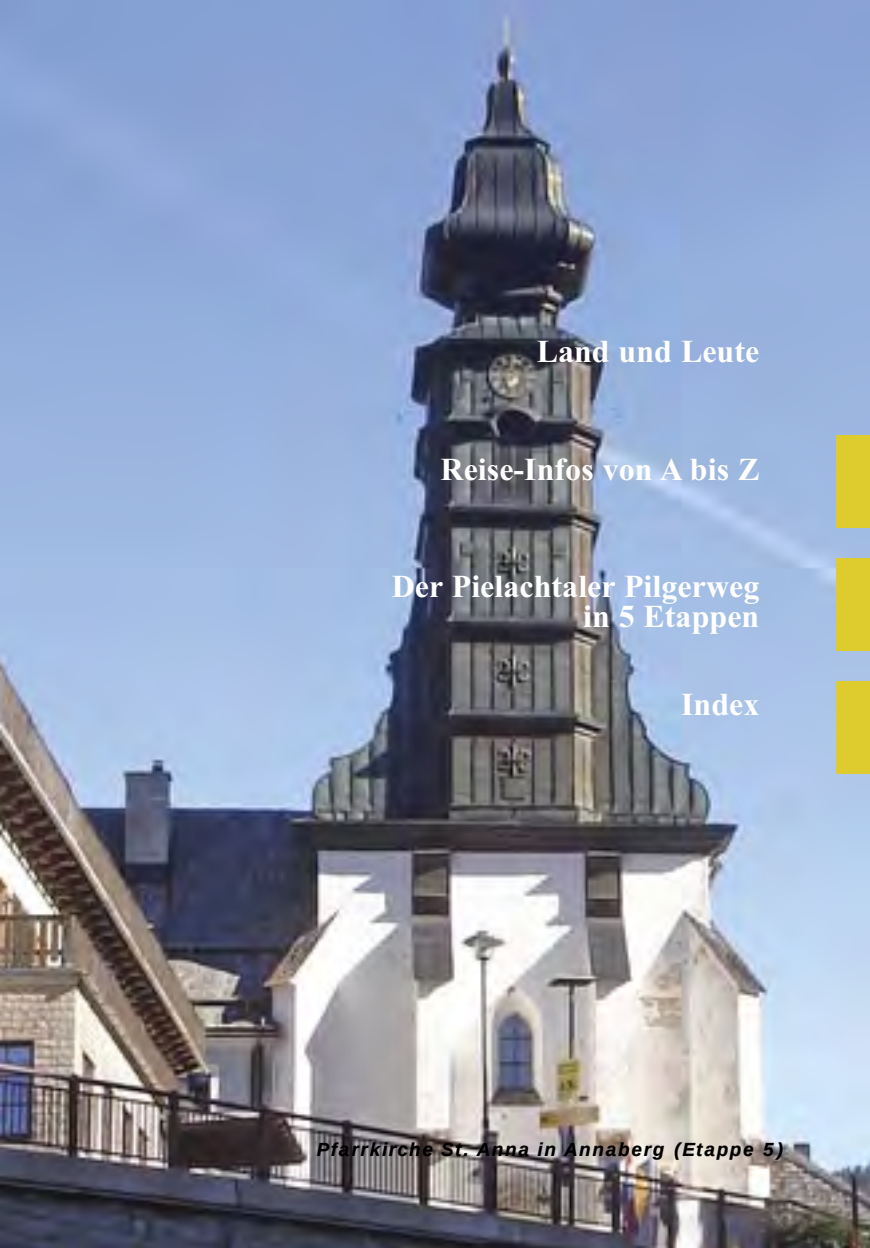
Reinhard Dippelreither



Österreich: Pielachtaler Pilgerweg von St. Pölten nach Mariazell



GPS-Tracks
zum
Download

The background of the cover is a photograph of the St. Anna church in Annaberg. The church has a tall, dark, multi-tiered spire with a cross on top. The main body of the church is white with a dark roof. To the left, a stone building with a balcony is visible. The sky is clear blue. On the right side, there are three yellow rectangular blocks. The text is overlaid on the image.

Land und Leute

Reise-Infos von A bis Z

**Der Pielachtaler Pilgerweg
in 5 Etappen**

Index

Pfarrkirche St. Anna in Annaberg (Etappe 5)



Band 430

OutdoorHandbuch

Reinhard Dippelreither

Österreich: Pielachtaler Pilgerweg

Am Weg nach Rabenstein (Etappe 2)

OutdoorHandbuch aus der Reihe „Der Weg ist das Ziel“, Band 430

ISBN 978-3-86686-588-4

1. Auflage 2019

© BASISWISSEN FÜR DRAUSSEN, DER WEG IST DAS ZIEL UND FERNWEHSCHMÖKER sind urheberrechtlich geschützte Reihennamen für Bücher des Conrad Stein Verlags

Text und Fotos: Reinhard Dippelreither

Karten: Heide Schwinn

Lektorat: Amrei Risse

Layout: Alexandra Sauerland

Gesamtherstellung: gutenberghaus beuys feindruckerei

Dieses OutdoorHandbuch wurde konzipiert und redaktionell erstellt vom:



Conrad Stein Verlag GmbH, Kiefernstr. 6, 59514 Welver,

☎ 023 84/96 39 12, ☎ 023 84/96 39 13,

✉ info@conrad-stein-verlag.de,

💻 www.conrad-stein-verlag.de

Besuchen Sie uns bei Facebook & Instagram:



www.facebook.com/outdoorverlag



www.instagram.com/outdoorverlag

Titelfoto: Mariazell Basilika (Etappe 5)

Inhalt

Land und Leute	8
Pielachtaler Pilgerweg einst und heute	10
Warum nach Mariazell?	11
Dirndln	22
Reise-Infos von A bis Z	26
An- und Abreise	28
Ausrüstung	30
Diplomatische Vertretungen	32
Einkaufen	32
Essen und Trinken	33
Etappeneinteilung und -längen	34
Geld, Kosten	36
Hunde, Kühe und sonstige Haus- und Weidetiere	36
Informationen	41
Karten und GPS	42
Klima, Wetter, Wanderzeit	43
Literatur	44
Markierungen und sonstige Orientierungspunkte	45
Medizinische Versorgung, Reiseapotheke	49
Post, Telefon, Notruf, Internet	50
Notrufnummern:	51
Unterkünfte	51

Werde Fan bei Facebook und Instagram!



www.facebook.com/outdoorverlag

www.instagram.com/outdoorverlag

Updates	54
Verkehrsmittel am Weg	54
Der Pielachtaler Pilgerweg in 5 Etappen	57
Vorbemerkungen	58
Etappe 1: St. Pölten/Maria-Lourdes-Kirche – Hofstetten-Grünau	60
Etappe 2: Hofstetten-Grünau – Kirchberg a. d. Pielach	76
Etappe 3: Kirchberg a. d. Pielach – Schwarzenbach a. d. Pielach	89
Etappe 4: Schwarzenbach a. d. Pielach – Annaberg	98
Etappe 5: Annaberg – Mariazell	110
Index	126

Anzeige

Gute Reise
Gute Karten



MapFox.de
Landkarten weltweit





Reise-Infos von A bis Z

Die Hölzerne Kirche (Etappe 4)

Ausrüstung

Faustregel: Nehmen Sie nur das Allernötigste mit!

Das Gepäck sollte – alles in allem – ca. 10 kg nicht überschreiten. Bedenken Sie dabei, dass Sie auch Trinkwasser und eventuell Proviant mitschleppen. (☞ Essen und Trinken)

Folgendes sollte unbedingt dabei sein:

- ☐ dieser Pilgerführer

Wanderkleidung:

- ☐ T-Shirt/Hemd/Bluse
- ☐ lange Hose (Kurze Hosen sind bei hohen Temperaturen sicher von Vorteil, bedenken Sie aber auch, dass Sie oft durch dichten Wald gehen – hier gedeihen viele dornen- und stachelbewehrte Sträucher.)
- ☐ Unterwäsche + zumindest 2-3 Reservegarnituren, je nachdem, wie viel Sie schwitzen
- ☐ Socken
- ☐ regen- und winddichte, atmungsaktive Schutzbekleidung (Am Weg von Schwarzenbach nach Annaberg kann es auch im August sehr frisch werden.)
- ☐ ein wärmeres Kleidungsstück (Pullover/Weste) (Es kann zumindest abends kühl werden in Annaberg.)

Freizeitkleidung:

- ☐ leichte/s T-Shirt/Hemd/Bluse
- ☐ Hose
- ☐ Ziemlich wichtig sind auch leichte Schuhe wie Sandalen oder Flipflops, z. B. für den nächtlichen Gang zur Toilette in Herbergen mit Etagedusche/-WC. Auch wenn Sie einen Rasttag einlegen, sind bequeme, leichte Schuhe angenehmer als Wanderschuhe.

Sonstiges:

- ☐ Auch wenn die gesamte Strecke grundsätzlich in Sportschuhen begehbar ist, sollten Sie dennoch zu leichten, eingelaufenen, wasserfesten/-dichten **Wanderschuhen** mit Fußbett greifen. Diese sollten auch über die Knöchel hinausreichen, das verhindert das Umknicken im Sprunggelenk. Sogenannte Geleinlagen können Sohlenbrennen vorbeugen.



Richtung Fadental (Etappe 5)

Der Pielachtaler Pilgerweg in 5 Etappen



Streckencharakteristik:

Die ersten 8 km bis Hammerlmühle sind praktisch durchgehend eben bzw. steigen zwischen Dobersnigg und Hammerlmühle unmerklich an, dann geht es knapp 4 km etwas heftiger bergauf – aber nicht wirklich der Rede wert.

Vergessen Sie nicht Sonnenschutz und Trinkwasser – der Weg führt durch ausgedehnte Wiesenflächen.

Ca. 85 % der Strecke sind asphaltiert – die ersten 12 km durchgehend. Die Route verläuft größtenteils auf Radweg, daher kann problemlos in die Wiese daneben ausgewichen werden. Zuletzt noch knapp 1 km vor und in Schwarzenbach.

Wenn es kein Radweg ist, dann Gemeindestraße, daher gibt es fast keine Verkehrsbelastung.

Markierung:

Die Strecke ist im Großen und Ganzen ziemlich gut mit den kleinen gelb-roten Blechtäfelchen markiert, zusätzlich können Sie auch immer wieder gelbe Pfeilschilder mit Aufschrift „Mariazell“ entdecken.

Die letzten 4 km zwischen Gehöft Mitter-Wallerbach und Schwarzenbach können Sie auch den rot-weißen Bindenmarkierungen zum Weg 652 folgen – ich weise im Text unten darauf hin.

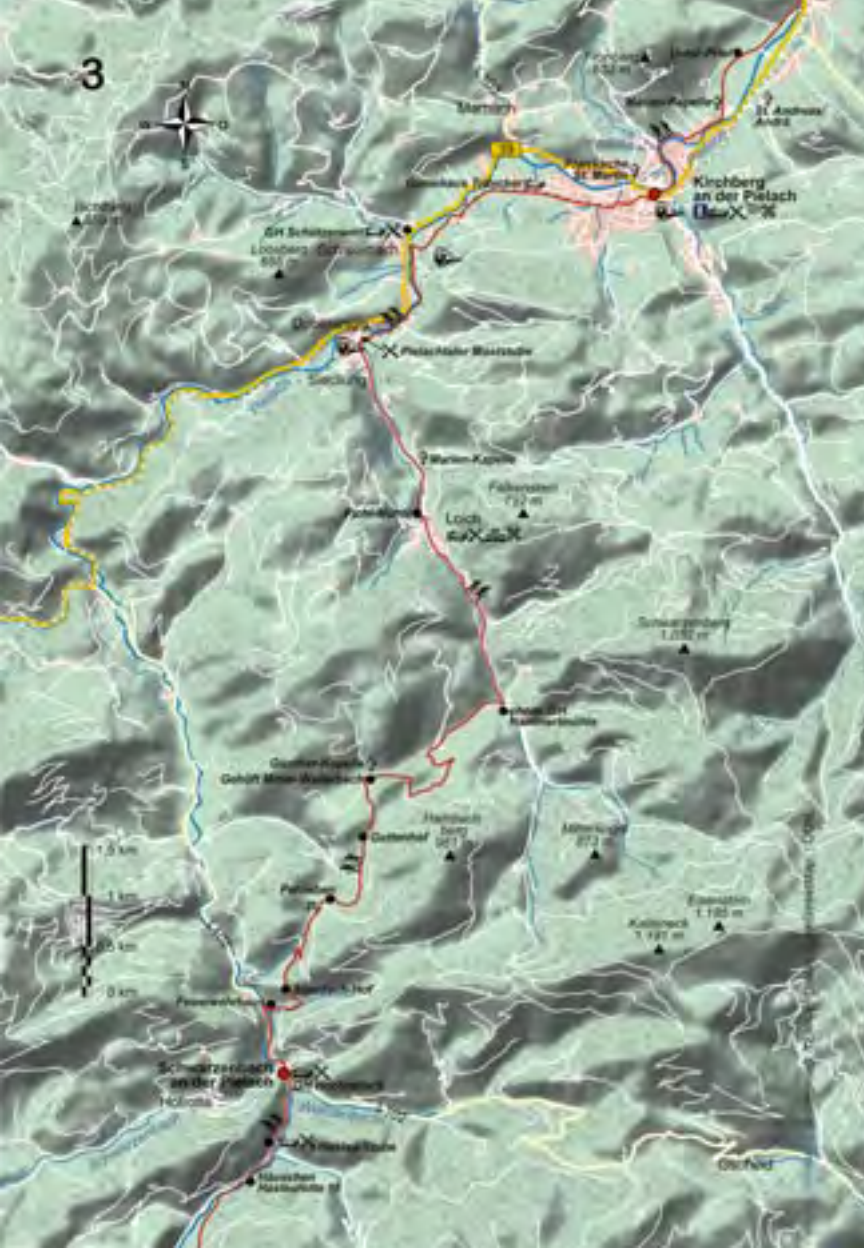
Sonstiges:

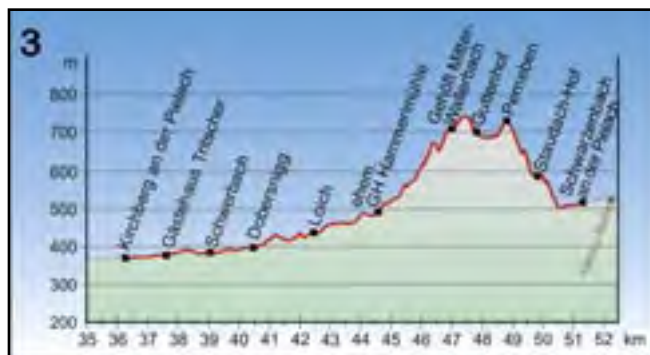
Für das Ortsgebiet von Kirchberg wird der markierte Wegverlauf beschrieben, dieser weicht sowohl von der Bergfex- als auch von der Outdooractive-Karte etwas ab.

Trotz des vielen Asphalts sollten Sie ordentliche Wanderschuhe an den Füßen haben – kurz vor Schwarzenbach wandern Sie ziemlich steil hinab durch Wald. Bei und nach Regen besteht hier sehr große Rutschgefahr.

Sie überqueren die Pielach auf dem **Schulsteg** und gehen nun mehr oder weniger geradeaus weiter durch die Bahnhofstraße. Bereits nach wenigen Metern biegen Sie noch vor dem ✂ Gasthaus Mahrer rechts in die Poststraße ab – wenn Sie die Bahnhofstraße noch knapp 100 m weitergehen, gelangen Sie zum  Bahnhof.

Die Poststraße wird auf beiden Seiten von Einfamilienhäusern gesäumt. Nach insgesamt ca. 200 m ab Schulsteg ist eine Kreuzung erreicht. Sie halten sich schräg links, gelangen in den kleinen Schlosshof, queren diesen in einer halben





Minute und verlassen ihn durch den Torturm. Sie folgen dann dem Promenadenweg, der den Namen Turmweg führt. Sehr schnell endet er bei Hausnummer 9 an einer quer verlaufenden Asphaltstraße. Sie folgen dieser nach links, überqueren nach ca. 20 m wieder mal die Gleise der Mariazellerbahn und wenden sich sofort danach rechts in den Pielachtal-Radweg – 5 Min. ab Schulsteg.

Nach etwa 15 Min. passieren Sie den unübersehbaren Hintereingang zum  Gästehaus Tritscher und nach weiteren 2 Min. passieren Sie die **Ortsendetafel von Kirchberg** – den Rechtsabzweig ignorieren Sie. Ca. 1 km/10-15 Min. hinter der Ortsendetafel geht es nicht mehr geradeaus weiter und Sie halten sich rechts, **überqueren den Schienenstrang** und folgen dem öffentlichen „**Güterweg Hofstadt-Hinterberger**“ – Sie haben Schwerbach erreicht.

Nach knapp 1 km stoßen Sie an die Pielach.

 Wenn Sie sich 50 m davor links in das Sträßlein wenden, gelangen Sie nach 150 m zur  Haltestelle der Mariazellerbahn. Über die Brücke und dann an der B39 rechts führt der Weg zum   Schützenwirt ( Kirchberg).

Wenn Sie weder Eisenbahn noch Unterkunft/Einkehr benötigen, biegen Sie noch vor der Pielachbrücke links in den asphaltierten „**Güterweg Griesauer**“ ein. Dieser führt nun durch Wiesen und Weiden sowie die Koppeln des **Gutes Friedenstein** hindurch und erreicht – vorausgesetzt Sie ignorieren alle Abzweige und bleiben immer schön parallel zur Pielach – nach etwas mehr als 1 km/15-20 Min. bei der  Pielachtaler Moststube ( Do-So ab 14:00, ☎ 027 22/84 40) den Loicher Ortsteil **Dobernigg** – ca. 4 km/1 Std. hinter Kirchberg.





Index

Peripherie von Annaberg (Etappe 5)

A

Annaberg 98, 107, 110

B

Basilika Mariä Geburt 120

D

Dietmannsdorf 71

Dobersnigg 92

E

Ebersdorf 67

F

Fadental 115

Florianikapelle 71

G

Gnadenkapelle 121

H

Hafner-Reith 111

Hammerlmühle 94

Hofstetten-Grünau 60, 75, 76

Hubertussee 117

Hundsdorf 84

K

Kanzel 122

Kirchberg 87, 89

Kirchberg a. d. Pielach 76

L

Loich 93

M

Mainburg 79

Margretbrücke 116

Maria-Lourdes-Kirche 60

Mariazell 110, 120

Mariazellerbahn 68, 92

Mariensäule 122

Morzin-Brunnen 117

O

Ober-Grafendorf 60, 69

R

Rabenstein 81

S

Schmelz 113

Schwadorf 66

Schwarzenbach 89, 98

Sebastiani-Rosenkranz-Weg 118

St. Pölten 60, 120

W

Waldkapelle 73

Wand-/Deckenmalerei 122

Weinburg 72